

Dazwischensein 1

Bettina Khano

Finissage mit Musik

Donnerstag, 15. Februar 2024, 19 Uhr

Melis Çom

Harp O'clock

Programm (circa 35 Minuten)

J. François – Household Glove Rag

E. Satie – Gnossienne

C. Akyol – Hittit Suit

A. Piazzola – Libertango

M. Çom – Wind

P. Chertok – Around The Clock Suit

J. François – Sweet Horsefood Ballad

S. Vaughan – Lullaby Of Bird Land

Zur Person

Melis Çom (*1992 in Mersin, TR) spielt Harfe seit ihrem zwölften Lebensjahr. Sie studierte in Istanbul am Mimar Sinan Fine Arts University Conservatory und 2012/2013 für ein Jahr in Paris an der Conservatoire à Rayonnement Régional de Boulogne-Billancourt. In diesem Jahr war sie auch Finalistin im Concours International de Harpe Jeunes Talents Martine Geliot.

Melis Çom lebte insgesamt zehn Jahre in Istanbul wo sie unter anderem mit dem Presidential Symphony Orchestra Ankara, dem Istanbul Cemal Reşit Rey Orchester und dem Bilkent Symphony Orchestra konzertierte. In dieser Zeit war sie auch als Harfen-Dozentin in der L'Ecole Francophone de Musique d'Istanbul tätig.

2019 zog sie nach München um bei Cristina Bianchi zu studieren. Ihren Abschluss in Master of Music bestritt sie zwei Jahre später mit der Bestnote. 2021 begann sie mit Neue Musik ihren zweiten Masterstudiengang an der Hochschule für Musik und Theater München. Im Jahr 2022 erhielt sie den DAAD-Preis verliehen von der HMTM München.

Seither lebt und spielt Melis Çom als freischaffende Harfenistin in München, konzertierte unter anderem schon mit den Münchner Symphonikern, dem Jewish Chamber Orchestra Munich, dem Verbier Festival Orchestra oder dem Ensemble Hartmann21. In ihrem neuesten Projekt Harp O'clock befasst sie sich mit der Verbindung von Harfe mit Elektronik, Improvisation und unterschiedlichsten Besetzungen im Duo oder Trio.